

Der Gemischte Chor "Liederkranz" Schameder erhielt für seine Darbietungen beim Adventssingen in Ortsmitte viel Applaus: Die Tradition aus den 70-er Jahren wurde erfolgreich fortgesetzt.

Schameders Liederkranz bildete eine echte Einheit

Sänger erhielten beim Adventssingen von Zuhörern Applaus

ans Schameder. Einmal mehr fand jetzt das Adventssingen des Gemischten Chores "Liederkranz" Schameder statt. Nach der Fusion des Männer- und Frauenchores im November (SZ berichtete), war dies ihr erster offizieller Auftritt als gemeinsamer Chor. Zwar wurden schon zahlreiche Darbietungen zusammen gemeistert, aber stets waren sie als eigene Chöre eingetragen.

Die zahlreich erschienenen Dorfbewohner wurden auf dem alten Schulhof beim Feuerwehrhaus mit einem musikalischen Beitrag der Erndtebrücker Kirchplatzmusikanten – mit Rainer Hoffmann, Erhard Weber und Anja Messerschmidt – empfangen. Daraufhin begrüßte Vorsitzender Eberhard Kühl die vielen Zuhörer und freute sich über das Kommen der Kirchplatzmusikanten. Das Publikum erfreute sich an weihnachtlichen Lieder der 50 Sängerinnen und Sänger, wie zum Beispiel "Hört, die Engel euch verkünden" von Felix Mendelssohn-Bartholdy, unter

Leitung des Dirigenten Wilfried Hoffmann. Nachdem der eigentliche Veranstaltungsort, der Spielplatz, im vergangenen Jahr wegen Umbauarbeiten nicht benutzbar war, musste das weihnachtliche Singen leider ausfallen. Daher wurde in diesem Jahr Ersatz in Form des Schulhofes gefunden. Durch die große Nachfrage vieler Dorfbewohner beschloss der Chor, dass dieses Zusammenkommen am vierten Advent "unbedingt beibehalten werden soll", unterstrich Eberhard Kühl. Mit der Veranstaltung, die schon seit den 70er Jahren Tradition hat, will der Chor den Bewohnern des Dorfes ein frohes Weihnachtsfest wünschen. Mit Glühwein, Würstchen und einer kleinen Kiste mit Süßigkeiten für die Kinder wurde die Aktion gelungen abgerundet.

Zum Abschluss wurde gemeinsam mit allen Zuhörern "O, du Fröhliche" gesungen. Abschließend wünschte der Vorsitzende allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr.